

1. Joh. 3, 1: Seht doch, wie sehr uns der Vater geliebt hat! Seine Liebe ist so groß, dass er uns seine Kinder nennt.
1. Joh. 3, 16: Christus gab sein Leben für uns hin; daran haben wir erkannt, was Liebe ist.
1. Joh. 4, 16: Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.
1. Joh. 4, 19: Lasst uns einander lieben, denn ER hat uns zuerst geliebt.
1. Kor. 1, 30: Christus ist uns gemacht von Gott zur Weisheit und zur Gerechtigkeit und zur Heiligung und zur Erlösung.
1. Kor. 13, 13: Auch wenn alles einmal aufhört – Glaube, Hoffnung und Liebe nicht. Diese drei werden immer bleiben; doch am höchsten steht die Liebe.
1. Kor. 3, 11: Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.
1. Mo. 18, 14: Sollte dem HERRN etwas unmöglich sein?
1. Mose 15, 1: Hab keine Angst, ich bin dein Schutz! Du sollst reich belohnt werden
1. Mose 18, 14: Sollte dem Herrn etwas unmöglich sein?
1. Mose 28, 15: Siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst.
1. Thess. 3, 12: Euch aber lasse der Herr wachsen und immer reicher werden in der Liebe untereinander und zu jedermann.
2. Chr. 15, 7: Darum seid jetzt stark und legt die Hände nicht in den Schoß! Der Herr wird euer Tun belohnen!
2. Kor. 12, 9: Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.
2. Kor. 12, 9: Verlass dich ganz auf meine Gnade. Denn gerade wenn du schwach bist, kann sich meine Kraft an dir besonders zeigen.
2. Kor. 5, 17: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen - Neues ist geworden.
2. Mose 14, 14: Der Herr wird für euch streiten, und ihr werdet stille sein.
2. Sam 22, 33: Gott gibt mir Kraft und Stärke und öffnet mir einen geraden, gut gebahnten Weg.
2. Sam. 22, 2: Der HERR ist mein Fels und meine Burg und mein Retter.
2. Sam. 22, 29: Ja, du, Herr, bist meine Leuchte; der Herr macht meine Finsternis licht.
2. Thess. 3, 3: Der Herr ist treu. Er wird euch stärken und vor dem Bösen beschützen.
2. Tim 4, 7: Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe Glauben gehalten.

2. Tim. 1, 7: Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.

2. Tim. 2, 8: Halt im Gedächtnis Jesus Christus, der auferstanden ist von den Toten.

5. Mose 8, 18: Gedenke an den Herrn, deinen Gott; denn er ist's, der dir Kräfte gibt.

Apg. 2, 28: Du wirst mich erfüllen mit Freude vor deinem Angesicht.

Eph. 1, 2: Gnade sei mit euch und Friede von Gott, unserm Vater, und dem Herrn Jesus Christus!

Eph. 3, 20: Gott kann unendlich viel mehr an uns tun, als wir jemals von ihm erbitten oder uns ausdenken können. So mächtig ist die Kraft, mit der er in uns wirkt

Eph. 4, 15: Wir wollen die Wahrheit in Liebe leben und zu Christus hinwachsen, dem Haupt der Gemeinde.

Gal 2, 20: Ich lebe, aber nicht mehr ich selbst, sondern Christus lebt in mir.

Gal, 6, 2: Einer soll dem anderen helfen, seine Lasten zu tragen. So erfüllt ihr das Gesetz Christi.

Gal. 5, 22+23: Der Geist Gottes lässt als Frucht eine Fülle von Gutem wachsen: Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Nachsicht und Selbstbeherrschung.

Hebr. 10, 23: Laßt uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken; denn er ist treu, der sie verheißen hat.

Hebr. 10, 35: Werft euer Vertrauen nicht weg; denn eine grosse Belohnung wartet auf euch, wenn ihr treu bleibt.

Hebr. 12, 2: Lasst uns aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens.

Hes. 26, 26: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.

Hiob 19, 25: Ich weiss, dass mein Erlöser lebt.

Jer. 1, 7: Sage nicht: „Ich bin zu jung“, sondern du sollst gehen, wohin ich dich sende.

Jer. 16, 19: HERR, du bist meine Stärke und Kraft.

Jer. 17, 14: Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen; denn Du bist mein Ruhm.

Jer. 17, 7: Gesegnet aber ist der Mann, der sich auf den HERRN verläßt und dessen Zuversicht der HERR ist.

Jer. 17, 7+8: Segen soll über jeden kommen, der allein auf mich, den Herrn, sein Vertrauen setzt! Er ist wie ein Baum, der am Wasser steht.

Jer. 18, 19: Herr, hab Acht auf mich!

Jer. 31, 3: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.

Jer. 33, 3: Wende dich an mich und ich werde dir antworten! Ich werde dir große Dinge zeigen, von denen du nichts weißt.

Jes. 12, 2: Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht.

Jes. 25, 1: Du, Herr, bist mein Gott! Dich will ich preisen und deinen Namen rühmen; denn du hast Wunder vollbracht.

Jes. 26, 4 Vertraut dem Herrn für immer, denn er, unser Gott, ist ein starker Fels für alle Zeiten.

Jes. 26, 4: Vertraut auf den Herrn für immer, denn der Herr ist der ewige Fels.

Jes. 35, 4: Seid getrost, fürchtet euch nicht! Seht, da ist euer Gott!

Jes. 40, 31: Alle, die auf den Herrn vertrauen, bekommen immer wieder neue Kraft, es wachsen ihnen Flügel wie dem Adler.

Jes. 41, 10: Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch.

Jes. 41, 13: Denn ich bin der Herr, dein Gott, der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht: Fürchte dich nicht, ich helfe dir!

Jes. 42, 16 Gott spricht: „Ich will die Finsternis vor ihnen her zum Licht machen und das Höckerige zur Ebene.“

Jes. 43, 1: Hab keine Angst, denn ich habe dich erlöst! Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du gehörst zu mir.

*Jes. 43, 1: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!*

Jes. 43, 2: Musst du durchs Wasser gehen, so bin ich bei dir; auch in reissenden Strömen wirst du nicht ertrinken.

Jes. 43, 5: Fürchte dich nicht, denn ich bin bei dir.

Jes. 44, 2+3: Fürchte Dich nicht! Denn ich will Wasser giessen auf das Durstige und Ströme auf das Dürre, spricht der Herr.

Jes. 45, 2+3: Ich will vor dir hergehen und das Bergland eben machen..., damit du erkennst, dass ich der Herr bin, der dich beim Namen ruft, der Gott Israels.

Jes. 45, 24: Im HERRN habe ich Gerechtigkeit und Stärke.

Jes. 48, 17: Ich bin der Herr, dein Gott, der dich lehrt, was dir hilft, und dich leitet auf dem Wege, den du gehst.

Jes. 49, 16: Siehe, in meine Hände habe ich dich eingezeichnet.

Jes. 54, 10: Berge mögen von ihrer Stelle weichen und Hügel wanken, aber meine Liebe zu dir kann durch nichts erschüttert werden.

Jes. 54, 7: Ich habe Dich einen Augenblick verlassen, aber mit grosser Barmherzigkeit will ich Dich sammeln.

Jes. 58, 11: Der Herr wird dich immerdar führen... und du wirst sein wie ein bewässerter Garten und wie eine Wasserquelle, der es nie an Wasser fehlt.

*Jes. 58, 11: Du wirst sein wie ein bewässerter Garten und wie eine Wasserquelle, der es nie an Wasser fehlt.*

Jes. 60, 1: Steh auf und leuchte! Denn dein Licht ist gekommen und die Herrlichkeit des Herrn erstrahlt über dir.

*Jes. 60, 1: Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir!*

Jes. 60, 19: Ich, der Herr, dein Gott, werde für immer dein Licht sein und dir mit meinem herrlichen Glanz leuchten.

Jes. 60, 2: Noch bedecken dunkle Wolken die Erde. Doch über dir leuchtet das Licht des Herrn auf, und seine Herrlichkeit überstrahlt dich.

Jes. 60, 20: Deine Sonne wird nicht mehr untergehen und dein Mond nicht den Schein verlieren; denn der Herr wird dein ewiges Licht sein.

Jes. 61, 10: Ich freue mich im Herrn, und meine Seele ist fröhlich in meinem Gott; denn er hat mir die Kleider des Heils angezogen.

Joel 2, 21: Fürchte dich nicht, sondern sei fröhlich und getrost, denn der Herr kann auch grosse Dinge tun.

Joh. 6, 35: Jesus spricht: Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten.

Joh. 8, 12 Jesus spricht: Ich bin das Licht für die Welt. Wer mir folgt, tappt nicht mehr im Dunkeln, sondern hat das Licht und mit ihm das Leben.

Joh. 10, 10: Jesus spricht: Ich bin gekommen, um ihnen das Leben zu geben, Leben im Überfluss.

Joh. 10, 12: Jesus Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe.

Joh. 10, 9: Ich bin die Tür; wenn jemand durch mich hineingeht, wird er selig werden und wird ein- und ausgehen und Weide finden.

Joh. 12, 46: Ich bin in die Welt gekommen als ein Licht, damit, wer an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibe.

Joh. 14, 6: Jesus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater als durch mich.

Joh. 15,16: Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt. Ich habe euch dazu bestimmt, reiche Frucht zu bringen, Frucht, die Bestand hat.

*Joh. 15, 16: Christus spricht: Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt!*

Joh. 15, 5: Jesus sagt: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht.

Joh. 15, 9: Jesus spricht: Wie mich mein Vater liebt, so liebe ich euch auch. Bleibt in meiner Liebe!

Joh. 16, 27: ER selbst, der Vater, hat euch lieb.

Joh. 16, 32: Ich bin nicht allein, denn der Vater ist bei mir.

Joh. 16, 33: Jesus spricht: In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.

Joh. 17, 3: Das ist das ewige Leben: dich, den einzigen wahren Gott, zu erkennen und Jesus Christus, den du gesandt hast.

Joh. 3, 16: Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern das ewige Leben hat.

Joh. 7, 38: Jesus spricht: Wer an mich glaubt, wie die Schrift sagt, von dessen Leib werden Ströme lebendigen Wassers fließen.

Joh. 8, 12: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln.

Joh. 8, 31+32: Wenn ihr euch an mein Wort haltet, seid ihr wirklich meine Jünger. Dann werdet ihr die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.

Joh. 8, 36: Wenn euch nun der Sohn frei macht, so seid ihr wirklich frei.

Jos. 1, 5: Gott spricht: Ich werde dir dein Leben lang zur Seite stehen.

*Jos. 1, 5: Gott spricht: Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen.*

Jos. 1, 9: Ich sage dir noch einmal: Sei mutig und entschlossen! Hab keine Angst und lass dich durch nichts erschrecken; denn ich, der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst!

*Jos. 1, 9: Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist.*

Jos. 24, 15: Ich aber und mein Haus wollen dem Herrn dienen.

Kol. 2, 3: In Christus liegen verborgen alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis.

Kol. 3, 15: Der Friede Gottes regiere in euren Herzen.

Kol. 3, 17: Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn.

Lk. 10, 20: Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.

Lk. 11, 28: Selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren.

Lk. 11, 9: Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.

Lk. 21, 36: Bleibt wach und hört nicht auf zu beten, damit ihr alles, was noch kommen wird, durchstehen und zuversichtlich vor den Menschensohn treten könnt!

Lk. 8, 15: Das aber auf dem guten Land sind die, die das Wort hören und behalten in einem feinen, guten Herzen und bringen Frucht in Geduld.

Mal. 1, 2: Ich habe euch lieb, spricht der Herr.

Matth. 11, 28: Kommet her zu MIR, alle, die Ihr mühselig und beladen seid; ich will Euch erquicken.

Matth. 22, 37: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüt.

Matth. 24, 35: Christus spricht: Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte werden nicht vergehen.

Matth. 28, 18: Jesus spricht: Mir ist gegeben alle Macht im Himmel und auf Erden.

Matth. 28, 20: Jesus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

Matth. 5, 7: Freuen dürfen sich alle, die barmherzig sind; denn Gott wird auch mit ihnen barmherzig sein.

Matth. 6, 34: Quält euch also nicht mit Gedanken an morgen; der morgige Tag wird für sich selber sorgen. Es genügt, dass jeder Tag seine eigene Last hat.

Matth. 6, 8: Euer Vater weiss, was ihr bedürft, bevor ihr ihn bittet.

Matth. 7, 24 Wer diese meine Rede hört und tut sie, der gleicht einem klugen Mann, der sein Haus auf Fels baute.

Matth. 7, 7: Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan.

Mk. 5, 36: Jesus sagt: Fürchte dich nicht, glaube nur!

Mk. 9, 23: Jesus spricht: Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.

Nah. 1, 7: Gut ist der Herr, eine feste Burg am Tag der Not. Er kennt alle, die Schutz suchen bei ihm.

Offb. 21, 6: Christus spricht: Ich bin der Anfang und das Ende. Wer durstig ist, dem gebe ich umsonst zu trinken.

Offb. 3, 20: Christus spricht: Ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hört und öffnet, werde ich bei ihm einkehren. Ich werde mit ihm essen und er mit mir.

Offb. 3, 8: Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan, und niemand kann sie zuschliessen.

Offb. 7, 17: Das Lamm in der Mitte des Thrones wird ihr Hirt sein und sie an die Quellen führen, deren Wasser Leben spendet.

Phil. 1, 21: Denn Christus ist mein Leben.

Phil. 4, 13 Alles ist mir möglich durch Christus, der mir die Kraft gibt, die ich brauche.

Phil. 4, 13: Allem bin ich gewachsen durch den, der mich stark macht.

Phil. 4, 19: Mein Gott aber wird all eurem Mangel abhelfen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus.

Phil. 4, 4: Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!

Phil. 4, 7: Der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christus Jesus.

Pred. 11, 9: Tu, was dein Herz dir sagt und was deinen Augen gefällt! Aber vergiss nicht, dass Gott für alles von dir Rechenschaft fordern wird.

Ps 25,4: Herr, zeig mir den Weg, den ich gehen soll; lass mich erkennen, was du von mir verlangst.

Ps. 100, 2: Dienet dem Herrn mit Freuden.

Ps. 103, 2: Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

Ps. 106, 1: Dankt dem Herrn, denn er ist gut zu uns, seine Liebe hört niemals auf!

Ps. 106, 1: Danket dem HERRN; denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.

Ps. 112, 4: Sogar in dunklen Stunden strahlt ein Licht für jeden, der dem Herrn gehorcht und selbst voll Güte und Erbarmen ist.

Ps. 116, 1+2: Ich liebe den Herrn, denn er hört mich, wenn ich zu ihm um Hilfe schreie. Er hat ein offenes Ohr für mich; darum bete ich zu ihm, solange ich lebe.

Ps. 121, 1+2: Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt von dem Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.

Ps. 121, 7: Der HERR behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele.

Ps. 121, 7+8 Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele. Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.

Ps. 125, 1: Die auf den Herrn hoffen, werden nicht fallen, sondern ewig bleiben.

Ps. 13, 6: Ich traue aber darauf, dass du so gnädig bist; mein Herz freut sich, dass du so gerne hilfst.

Ps. 136, 1: Dankt dem Herrn, denn er ist gut zu uns! Seine Liebe hört niemals auf!

Ps. 138, 7: Wenn ich mitten in der Angst wandle, so erquickst du mich.

Ps. 138, 8: Herr, du wirst alles für mich tun, deine Liebe hört niemals auf! Vollende, was du angefangen hast!

Ps. 139, 14: Herr, ich danke dir dafür, dass du mich so wunderbar und einzigartig gemacht hast. Großartig ist alles, was du geschaffen hast - das erkenne ich.

Ps. 139, 5: Von allen Seiten umgibst du mich, ich bin ganz in deiner Hand.

Ps. 139, 9+10: Fliege ich dorthin, wo die Sonne aufgeht, oder zum Ende des Meeres, wo sie versinkt: auch dort wird deine Hand nach mir greifen, auch dort lässt du mich nicht los.

Ps. 142, 4: Auch wenn ich selber allen Mut verliere, du, Herr, weißt, wie's mit mir weitergeht!

Ps. 143, 10: Hilf mir, nach deinem Willen zu leben; denn du bist mein Gott!

Ps. 145, 1: Ich will dich erheben, mein Gott, du König, und deinen Namen loben immer und ewiglich.

Ps. 145, 17: Der Herr ist gerecht in seinem Handeln und gütig in allen seinen Taten.

Ps. 145, 18: Der Herr ist nahe allen, die ihn anrufen.

Ps. 16, 11: Du zeigst mir den Weg zum Leben. Deine Nähe erfüllt mich mit Freude; aus deiner Hand kommt ewiges Glück.

Ps. 16, 8: Ich habe den Herrn allezeit vor Augen; steht er mir zur Rechten, so werde ich festbleiben.

*Ps. 16, 11: Du führst mich den Weg zum Leben. In deiner Nähe finde ich ungetrübte Freude; aus deiner Hand kommt mir ewiges Glück.*

Ps. 17, 8: Behüte mich wie einen Augapfel im Auge, beschirme mich unter dem Schatten deiner Flügel.

Ps. 18, 47: Der Herr lebt! Gelobt sei mein Fels! Der Gott meines Heils sei hoch erhoben.

*Ps. 22, 2: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? Warum hilfst du nicht, wenn ich schreie, warum bist du so fern?*

Ps. 23, 1: Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Ps. 23, 2: Du führst mich zum frischen Wasser.

Ps. 23, 2+3: Du führst mich zum frischen Wasser. Du erquickst meine Seele.

Ps. 23, 6: Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.

Ps. 27, 1 Der Herr ist mein Licht, er befreit mich und hilft mir; darum habe ich keine Angst.

*Ps. 27, 1: Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten?*

Ps. 27, 1: Der HERR ist meines Lebens Kraft.

Ps. 3, 6: Ganz ruhig kann ich mich schlafen legen, weil du mich beschützt, bis ich morgens erwache.

Ps. 31, 15+16: Ich vertraue auf dich, Herr, du bist mein Gott! Meine Zeit steht in deinen Händen.

*Ps. 31, 15+16: Ich verlasse mich auf dich! Du, HERR, du bist und bleibst mein Gott! Was aus mir wird, liegt in deiner Hand.*

Ps. 31, 8+9: Ich freue mich und bin fröhlich über deine Güte. Du stellst meine Füße auf weiten Raum.

Ps. 32, 1: Freuen dürfen sich alle, denen Gott ihr Unrecht vergeben und ihre Verfehlungen zugedeckt hat!

Ps. 32, 8: Ich will dich lehren und dir sagen, wie du leben sollst; ich berate dich, nie verliere ich dich aus den Augen.

Ps. 32, 8: Ich sage dir, was du tun sollst, und zeige dir den richtigen Weg. Ich lasse dich nicht aus den Augen.

Ps. 33, 4: Denn des HERRN Wort ist wahrhaftig, und was Er zusagt, das hält Er gewiss.

Ps. 34, 5: Als ich den Herrn suchte, antwortete er mir und errettete mich aus aller meiner Furcht.

Ps. 34, 9: Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist. Wohl dem, der auf ihn trauet.

Ps. 36, 10: Denn bei Dir ist die Quelle des Lebens, und in Deinem Licht sehen wir das Licht.

Ps. 36, 8: Wie köstlich ist deine Gnade, Gott! Und Menschenkinder bergen sich in deiner Flügel Schatten.

Ps. 36, 8: Deine Liebe ist unvergleichlich. Du bist unser Gott, du breitest deine Flügel über uns und gibst uns Schutz.

Ps. 37, 5: Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.

Ps. 40, 12: Herr, du wirst mir dein Erbarmen nicht entziehen. Deine Güte und Treue werden mich stets bewahren.

Ps. 43, 6: Wenn ihr zum HERRN blickt, dann leuchtet euer Gesicht, euer Vertrauen wird nicht enttäuscht.

Ps. 46, 2+3: Gott ist unsere sichere Zuflucht, ein bewährter Helfer in aller Not. Darum haben wir keine Angst, auch wenn die Erde bebt und die Berge ins Meer versinken

Ps. 57,2: Bei dir suche ich Zuflucht, im Schutz deiner Flügel will ich mich bergen.

Ps. 62, 2+3: Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft. Denn er ist mein Fels, meine Hilfe, mein Schutz.

Ps. 69, 30: Gott, deine Hilfe schützt mich!

Ps. 71, 3: Gott, sei mir ein sicheres Zuhause, wohin ich jederzeit kommen kann! Du hast doch zugesagt, mir zu helfen; du bist mein Fels und meine Burg!

Ps. 71, 7+8: Herr, du bist meine starke Zuversicht. Lass meinen Mund deines Ruhmes und deines Preises voll sein täglich.

Ps. 73, 23: Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand.

Ps. 8, 4: Ich bestaune den Himmel, das Werk deiner Hände, den Mond und alle die Sterne, die du geschaffen hast

Ps. 86, 11: Herr, zeige mir den richtigen Weg, damit ich in Treue zu dir mein Leben führe!

Ps. 86, 5: Denn du, Herr, bist gut und gnädig, von grosser Güte allen, die dich anrufen.

Ps. 91, 11: Gott hat seinen Engeln befohlen, dich zu beschützen, wohin du auch gehst.

Ps. 91, 2: Du bist meine Zuflucht, bei dir bin ich sicher wie in einer Burg. Mein Gott, ich vertraue dir!

Ps. 91, 4: Unter Gottes Flügeln findest du Zuflucht.

Ps. 98, 1: Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.

Ps.18, 30: Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen.

Ri. 5, 31: Die dich lieben, sollen in ihrer Kraft wachsen wie die aufgehende Sonne.

Röm. 1, 16 Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben

Röm. 12, 21: Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.

Röm. 13, 8: Seid niemand etwas schuldig, ausser, dass ihr euch untereinander liebt.

Röm. 4, 21: Was Gott verheisst, das kann er auch tun.

Röm. 8, 31: Wenn Gott für uns ist, wer kann dann gegen uns sein?

Röm. 8, 38: Ich bin gewiss, dass uns nichts von der Liebe Gottes trennen kann.

Röm. 8, 39: Nichts kann uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn.

Spr. 10, 29: Wer sich an den Herrn hält, hat in ihm eine feste Burg.

Spr. 16, 32: Ein Geduldiger ist besser als ein Starker und wer sich selbst beherrscht, besser als einer, der Städte gewinnt.

Spr. 16, 9: Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der Herr allein lenkt seinen Schritt.

Spr. 18, 10: Der Name des Herrn ist ein starker Turm; wer das Rechte tut, findet bei ihm sichere Zuflucht.

Spr. 2, 7: Alle, die Gott mit redlichem Herzen folgen, finden bei ihm Schutz und Hilfe.

Spr. 29, 25: Menschenfurcht bringt zu Fall; wer sich aber auf den Herrn verlässt, wird beschützt.

Spr. 3, 5+6: Verlass dich nicht auf deinen Verstand, sondern setze dein Vertrauen ungeteilt auf den Herrn! Er wird dir den richtigen Weg zeigen.

Spr. 4, 18: Das Leben derer, die auf Gott hören, gleicht dem Sonnenaufgang: es wird heller und heller, bis es völlig Tag geworden ist.

Spr. 4, 23: Mehr als auf alles gib acht auf dein Herz, denn aus ihm strömt das Leben.

Spr. 5, 21: Bedenke: Gott sieht alles, was du tust.

Spr. 7, 3: Behalte meine Weisungen immer bei dir, wie einen Ring an deinem Finger, schreibe sie dir tief ins Herz!

Spr. 8, 17: Ich liebe, die mich lieben, und die mich suchen, finden mich.